

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **14 (1896)**

Heft 58

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnemente:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 8, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 8. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 8, 2<sup>e</sup> semestre fr. 8. Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix d'un numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <b>Mittwoch</b> und <b>Samstag</b> abends. Nach Bedürfnis erobert das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <b>mercredi</b> et <b>samedi</b> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts., per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

**Inhalt — Sommaire.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle). — Credito Ticinese à Locarno.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

###### Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 26. Februar. Die Firma **Escher & Bahn** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 272 vom 27. Dezember 1892, pag. 1103) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal Zürich I, Thalacker 36, und es wohnen die Gesellschafter Conrad Escher in Zürich I und Louis Rabn in Zürich II.

26. Februar. In ihren Generalversammlungen vom 9. Mai und 28. Dezember 1895 hat sich die **Schweizerische Unfallversicherungs-Aktiengesellschaft** (Société Suisse d'assurances contre les accidents) in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 105 vom 12. Juni 1889, pag. 523) neue Statuten gegeben, nach welchen den bisherigen Publikationen gegenüber zu konstatieren ist: Das bundesrätlich genehmigte Statut enthält die französische Firma nicht mehr. Die Gesellschaft hat den Zweck, in der Schweiz und im Auslande durch den Abschluss direkter Versicherungen, Rückversicherungen und Mitversicherungen jede Art von Unfall- und Haftpflichtversicherung zu betreiben. Die Publikationsorgane der Gesellschaft sind das «Schweizerische Handelsamtsblatt», die Blätter, die in den der Gesellschaft erteilten staatlichen Konzessionen als solche vorgeschrieben sind, sowie die «Neue Zürcher Zeitung», die «Basler Nachrichten», der «Landbote» in Winterthur und das «Neue Winterthurer Tagblatt». Die Organe der Gesellschaft sind die Generalversammlung, ein Aufsichtsrat von elf Mitgliedern, die Verwaltung, nämlich ein Verwaltungskomitee von drei Mitgliedern und die Direktion, bestehend aus einem Direktor oder mehreren weiteren Beamten und die Kontrollstelle. Die Mitglieder des Verwaltungskomitee und diejenigen der Direktion führen jedes einzeln die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift; das erstgenannte erteilt das Recht der Einzel- oder Kollektivprokura. In dieser Folge werden die Unterschriftsvollmachten (nach ausen, Dritten gegenüber) Heinrich Sulzer-Steiner, als Präsident; Georg Leumann-Sulzer, als Vizepräsident; Dr. August Sulzer, als Protokollführer des Aufsichtsrates, sowie des Dr. Eduard Hasler, als Präsident des Verwaltungskomitee infolge Hinschiedes, hiemit revociert. Es sind heute Mitglieder des Verwaltungskomitee, Ernst Jung, Georg Leumann-Sulzer und Dr. Emil Welti; Mitglieder der Direktion, Heinrich Langsdorf, Direktor und Dr. A. Sulzer, Subdirektor; und Kollektivprokuristen Friedrich Basler, Johannes Schurter und Albrecht Villingier, alle bisher schon eingetragen. Lindstrasse 10.

26. Februar. Inhaber der Firma **Carl Mettler** in Zürich III ist Carl Mettler von Herisau (Appenzel A-Rh.), in Zürich III. Zimmergeschäft. Elisabethenstrasse 40.

26. Februar. Die Firma **Wegmann & Hugentobler** in Alsbrieden (S. H. A. B. Nr. 186 vom 18. August 1894, pag. 764) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird durch den Gesellschafter Walter Wegmann durchgeführt.

26. Februar. In dem Vorstände der **Genossenschaft Landw. (Consumverein) Wyl** in Wyl (S. H. A. B. Nr. 32 vom 13. Februar 1894, pag. 125) sind folgende Aenderungen zu konstatieren: David Angst, Friedensrichter, übernahm von Carl Angst das Aktariat, und verzichtet während dessen Führung auf die Unterschrift als Vizepräsident; Carl Angst wurde an Stelle von David Angst, Gemeindecammann, als Verwalter gewählt und Beisitzer sind nunmehr der letztgenannte und Rudolf Keller.

27. Februar. Die Firma **Dorizzi & Co** in Aussersihl (S. H. A. B. Nr. 235 vom 12. Dezember 1894, pag. 951), Gesellschafter Antonio Dorizzi, Domenico und Giacomo Mascioni, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird durch den Gesellschafter Antonio Dorizzi durchgeführt.

###### Zug — Zoug — Zugo

1896. 26. Februar. Inhaber der Firma **Gust. Dahme, Kraft-Mayr's Nachf.** in Zug ist Gustav Dahme von Warburg (Westfalen), wohnhaft in Zug. Die Firma erteilt Prokura an Carl Kraft von Pfaffenhofen (Oberbayern), in Zug. Natur des Geschäftes: Kirchliche Kunstanstalt und Farbwarengeschäft. Geschäftslökal: Oberwyl bei Zug und Stadt Zug.

27. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kirschwasser-Gesellschaft und Handels-Gesellschaft Zug** (S. H. A. B. Nr. 15 vom 21. Januar 1895, pag. 59) hat an Stelle des als Verwalter austretenden Heinrich Baer zum nunmehrigen Verwalter gewählt, Carl Landtwing, von und in Zug. Derselbe führt die Unterschrift per Prokura.

###### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1896. 26. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Scholer & Sohn** in Liestal (S. H. A. B. Nr. 68 vom 30. Mai 1888, pag. 526) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Scholer Söhne» in Liestal.

Theodor Scholer und Jakob Scholer, beide von Zunzgen, wohnhaft in Liestal, haben unter der Firma **Scholer Söhne** in Liestal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister

beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Scholer & Sohn» übernimmt. Natur des Geschäftes: Bandfabrikation.

###### Tessin — Tessin — Ticino

###### Ufficio di Mendrisio.

1896. 25 febbraio. La ditta individuale **Tonella Attilio**, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 23 aprile 1883, n<sup>o</sup> 58, pag. 458), è cancellata in seguito a decesso del titolare. L'esercizio viene continuato dalla erede Tonella Antonietta, nata Pozzi, vedova fu Attilio, di Mendrisio, suo domicilio.

25 febbraio. Proprietaria della ditta individuale **Vedova Tonella Antonietta**, in Mendrisio, è Tonella Antonietta, nata Pozzi, vedova fu Attilio, di Mendrisio, suo domicilio. Genere di commercio: Fabbrica di birra, caffè e negozio di vino all'ingrosso ed al minuto.

###### Waadt — Vaud — Vaud

###### Bureau d'Orbe.

1896. 24 février. Les membres de l'association fondée en 1817 sous le nom de «Société de fromagerie de la Concorde», à Vallorbes, dans le but d'obtenir l'inscription au registre du commerce, ont révisé les statuts de la société. Les nouveaux statuts, adoptés par l'assemblée générale le 1<sup>er</sup> février 1896, portent notamment: L'association continue à porter le nom de **Société de fromagerie de la Concorde**. Le siège est à Vallorbes. Le but de la société est la mise en commun du lait des vaches des associés pour sa vente ou fabrication. La durée est illimitée. Toute personne domiciliée dans le territoire de Vallorbes peut en faire partie. Pour être admis par l'assemblée générale, le candidat doit obtenir la majorité des suffrages, dans une assemblée générale par votation au bulletin secret. Tout sociétaire qui veut renoncer à la société doit en aviser par écrit le président pendant le courant du mois de juin pour sortir au moment de la corroboration du compte annuel. Le sociétaire qui se retire et qui n'a pas lui-même vendu ses actions (parts) en reçoit le montant par la société au prix courant et perd dès ce moment-là tous ses droits au fonds social. Le fonds social est représenté par la valeur des immeubles et meubles, le tout évalué à douze mille francs. La copropriété des biens et dettes est proportionnelle à la quantité des parts (actions) que possède un sociétaire. Lorsque l'assemblée générale aura reconnu qu'un lait a été falsifié, le sociétaire coupable sera exclu de la société et les parts ou actions dont il serait propriétaire deviendront propriété de la société, ainsi que tout ce qui pourrait lui appartenir dans la société. Il pourra en outre être condamné à des dommages-intérêts. L'assemblée générale est souveraine; elle se compose de tous les sociétaires. Chaque part donne droit à une voix; quel que soit le nombre de parts qu'il possède, un sociétaire ne peut exprimer plus de cinq voix. Les décisions sont prises à la majorité des membres présents. L'assemblée générale est convoquée par lettres ou cartes adressées 24 heures au moins avant le jour fixé et portant l'ordre du jour. L'administration de la société est confiée à un comité de trois membres, nommés pour trois ans par l'assemblée générale. Les membres du comité se répartissent les fonctions de président, vice-président et caissier. Le président et le secrétaire ont la signature sociale; ils devront signer collectivement et faire précéder leurs signatures des mots: Pour la société de fromagerie de la Concorde, Le président: . . . . . Le secrétaire: . . . . . Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux dettes de la société, les engagements étant uniquement garantis par les biens de la société. Le caissier est aussi secrétaire. Pour la première période à partir du 1<sup>er</sup> février 1896, l'assemblée générale a composé le comité des personnes suivantes, domiciliées à Vallorbes, lesquelles se sont réparties les fonctions comme suit: Président Louis Martin, vice-président Emile Glardon, caissier et secrétaire François Matthey, tous à Vallorbes.

###### Bureau d'Yverdon

20 février. Ernest Henry de Suchy, domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison **E. Henry**, au dit Yverdon, ayant pour objet l'exploitation du «Café de l'Hôtel de Ville», au dit lieu.

### Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent.

Poinçonnement du mois de février 1896.

Bureaux	Bottes de montres or	Bottes de montres argent	Total
1. Bienne . . . . .	1,638	37,052	38,690
2. Chaux-de-Fonds . . . . .	30,736	2,979	33,715
3. Delémont . . . . .	1,604	6,402	8,006
4. Fleurier . . . . .	908	10,697	11,505
5. Genève . . . . .	1,544	11,389	12,933
6. Granges (Soleure) . . . . .	100	20,639	20,739
7. Locle . . . . .	6,237	3,398	9,635
8. Neuchâtel . . . . .	—	3,805	3,805
9. Noirmont . . . . .	2,058	15,038	17,091
10. Porrentruy . . . . .	18	84,528	84,546
11. St-Imier . . . . .	580	18,200	18,780
12. Schaffhouse . . . . .	43	5,543	5,586
18. Tramelan . . . . .	1,280	38,392	39,572
<b>Total</b>	<b>46,741</b>	<b>207,862</b>	<b>254,603</b>

Berne, le 2 mars 1896.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

**Compte de profits et pertes  
du Credito Ticinese à Locarno**  
et de ses succursales à Lugano et Bellinzona  
pour l'exercice 1895.  
(Sauf ratification réglementaire.)

Dont  
ChargesAvoir  
Produits

Dont Charges		Avoir Produits	
<b>I. Frais d'administration.</b>			
	2,180	—	Indemnités aux membres de l'administration.
	32,725	75	Appointements des employés.
	2,400	—	Location.
	680	53	Chauffage et éclairage.
	5,111	08	Fournitures de bureau (impressions, insertions, registres, abonnements, formulaires).
	6,366	28	Ports de lettres, dépêches et assurances.
	1,500	—	Frais de confection de billets de banque.
	2,139	86	Mobilier: Amortissement, entretien, réparations, etc.
63,666	10,562	79	Divers: Frais juridiques, frais de voyage, etc.
<b>II. Impôts.</b>			
	1,728	70	Impôt fédéral sur billets de banque.
	9,686	—	Impôt cantonal sur billets de banque.
	3,860	—	Autres impôts cantonaux.
20,134	4,860	—	Impôts communaux.
<b>III. Intérêts débiteurs.</b>			
<i>a. Sur engagements en comptes courants.</i>			
	12,549	52	A comptes des banques d'émission et correspondants.
	33,516	08	A comptes courants créanciers.
	90,273	88	A dépôts en caisse d'épargne.
<i>b. Sur engagements d'autre nature.</i>			
Sur engagements à terme (obligations):			
	53,508.	38	Intérêts et coupons payés.
	666.	75	Coupons échus non perçus.
	48,898.	15	Prorata d'intérêts au 31 décembre 1895.
	103,073.	28	
194,814	58,474	63	44,598. 65 A déduire: Prorata d'intérêts et coupons échus et non perçus de l'exercice précédent.
<b>IV. Pertes et amortissement.</b>			
	19,799	35	Sur comptes courants débiteurs.
	19,170	14	Sur effets publics.
62,996	24,027	41	Amortissement sur le compte de liquidations et soldes.
<b>VI. Bénéfice net.</b>			
	1,019	77	Solde au 31 décembre 1894.
45,000	43,980	23	Bénéfice de l'exercice 1895.
<b>I. Produit du compte d'effets de change.</b>			
Effets escomptés sur la Suisse:			
			Intérêts perçus et commissions . . . . . 43,926. 55
			Réescompte de l'exercice précédent à 3% . . . . . 3,987. 60
			47,914. 15
			A déduire: Réescompte au 31 décembre 1895 à 4% . . . . . 3,748. 95
		44,165	20
Effets sur l'étranger:			
			Intérêts perçus, commissions et bénéfices sur les cours . . . . . 9,592. 65
			Réescompte de l'exercice précédent à 4% . . . . . 1,717. 15
			11,309. 80
			A déduire: Réescompte au 31 décembre 1895 à 4% . . . . . 2,252. 80
		9,027	—
Avances sur nantissement:			
			Intérêts perçus et commissions . . . . . 27,265. 35
			Réescompte de l'exercice précédent à 3% . . . . . 2,453. 25
			29,718. 60
			A déduire: Réescompte au 31 décembre 1895 à 4% . . . . . 3,940. 90
		25,777	70
<b>II. Intérêts créanciers et commissions.</b>			
<i>a. Sur créances en comptes courants.</i>			
			Des banques d'émission et correspondants . . . . . 1,543 17
			Des comptes courants débiteurs . . . . . 147,678 32
			Divers . . . . . 146 80
<i>b. Sur autres créances et placements.</i>			
De créances sans engagements par lettre de change:			
			Intérêts perçus . . . . . 3,980. 65
			Prorata d'intérêts au 31 décembre 1895 . . . . . 1,012. 50
			4,993. 15
			A déduire: Intérêts échus et non payés de l'exercice précédent . . . . . 593. 60
		4,349	55
De placements hypothécaires:			
			Intérêts perçus . . . . . 83,914. 40
			Prorata d'intérêts au 31 décembre 1895 . . . . . 5,674. 65
			89,589. 05
			A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent . . . . . 4,709. 10
		84,879	95
D'effets publics:			
			Intérêts perçus sur les effets publics propres 81,393. 56
			Bénéfice sur les cours des effets publics propres . . . . . 19,501. —
			Prorata d'intérêts au 31 décembre 1895 . . . . . 10,925. 40
			111,819. 96
			A déduire: Prorata d'intérêts de l'exercice précédent . . . . . 12,011. 85
			99,808. 11
			Commissions sur l'achat et la vente pour compte de tiers . . . . . 1,079. 55
		100,887	66
			Commissions sur diverses opérations . . . . . 789 38
		290,274	78
<b>III. Produits des immeubles.</b>			
			Du bâtiment de la banque . . . . . 9,811 80
<b>V. Produits divers.</b>			
		650	—
		4,298	40
		4,948	40
<b>VI. Rentrées d'anciennes créances amorties.</b>			
			Sur effets escomptés sur la Suisse . . . . . 2,092 85
<b>VII. Solde du bénéfice de l'année précédente.</b>			
			Report à nouveau . . . . . 1,019 77
		386,612	—

## Annexe au compte de profits et pertes du Credito Ticinese pour l'exercice 1895.

## Répartition des bénéfices (article 32 des statuts).

Le bénéfice net se monte à . . . . . fr. 45,000. —

qui sont répartis comme suit:

3% d'intérêt sur le capital de fr. 1,500,000 . . . . . fr. 45,000. —

Art. 32 des statuts:

Le bénéfice net résultant du bilan, après avoir prélevé un intérêt du 4% sur le capital versé, sera réparti comme suit aux actionnaires:

 $\frac{2}{10}$  au fonds de réserve. $\frac{6}{10}$  aux actionnaires. $\frac{1}{10}$  au conseil d'administration. $\frac{1}{10}$  à la disposition du conseil d'administration pour être distribué au directeur et aux employés, dans la proportion qu'il estimera.Si l'intérêt et le dividende aux actions atteignait le 6% du capital versé, le conseil d'administration sera autorisé de proposer une dotation au fonds de réserve dépassant les  $\frac{2}{10}$ . Une telle proposition ne pourra être modifiée par l'assemblée des actionnaires qu'avec une majorité de  $\frac{2}{3}$  des voix. Les dividendes non encaissés dans le délai de cinq ans, deviendront propriété de la société et seront versés au fonds de réserve.

# Bilan annuel du Credito Ticinese à Locarno

et de ses succursales à Lugano et Bellinzona

au 31 décembre 1895.

(Sauf ratification réglementaire.)

Actif

Passif

			<b>I. Caisse.</b>					
		800,000	—	Couverture des billets en espèces ayant cours légal.				
		93,985	—	Autres valeurs en espèces ayant cours légal.				
		893,985	—	<i>Encaisse légale.</i>				
		8,100	—	Propres billets (voir annexe n° 1).				
		68,700	—	Billets des autres banques d'émission suisses.				
1,015,096	67	44,311	67	Autres valeurs en caisse, billets étrangers, etc.				
				<b>II. Créances à courte échéance.</b>				
				(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)				
		12,756	89	Coupons à l'encaissement.				
		39,466	48	Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.				
		173,378	94	Correspondants débiteurs.				
422,379	56	197,277	25	Compte courant entre la banque principale et ses succursales.				
				<b>III. Créances sur effets de change.</b>				
				Effets escomptés sur la Suisse:				
		224,347	50	échus dans les 30 jours.				
		299,063	05	" entre 31 et 60 "				
		222,477	33	" " 61 et 90 "				
		887,929	58	142,051. 70 " après 90 "				
				Effets sur l'étranger:				
		8,303	85	échus dans les 30 jours.				
		37,140	82	" entre 31 et 60 "				
		43,852	43	" " 61 et 90 "				
		176,272	71	86,475. 61 " après 90 "				
				Avances sur nantissement:				
		109,200	—	échus dans les 30 jours.				
		71,705	10	" entre 31 et 60 "				
		425,772	25	" " 61 et 90 "				
		796,677	35	190,000. — " après 90 "				
1,884,041	90	23,162	26	Effets à l'encaissement.				
				<b>IV. Autres créances à terme.</b>				
				(Disponibles après 8 jours.)				
		3,351,915	31	Comptes courants débiteurs avec crédit couvert.				
		121,544	50	Comptes courants débiteurs avec crédit à découvert.				
		74,620	—	Créances sans engagements par lettre de change, avec garantie.				
4,225,748	31	677,668	50	Créances hypothécaires.				
				<b>V. Placements à terme indéfini.</b>				
		463,876	—	Actions } suivant inventaire (voir annexe n° 2)				
		666,332	50	Obligations }				
		1,132,208	50	<i>Effets publics.</i>				
		262,172	—	Propriétés foncières non destinées à l'usage de la banque.				
1,541,794	74	147,414	24	Liquidations et soldes.				
				<b>VI. Valeurs en nantissement.</b>				
				Effets publics déposés à la caisse de consignation (voir annexe n° 2).				
		85,669	80	Participations.				
		198,087	97	Immeubles à l'usage de la banque.				
292,757	77	9,000	—	Mobilier à l'usage de la banque.				
				<b>VIII. Comptes d'ordre.</b>				
				Prorata d'intérêts sur articles de Passif (voir détail dans le compte de profits et pertes).				
17,612	55							
10,707,926	50							10,707,926 50

				<b>I. Emission de billets.</b>				
				Billets en circulation	1,991,900	—		
				Propres billets en caisse } (voir annexe n° 1)	8,100	—	2,000,000	—
				<b>II. Engagements à courte échéance.</b>				
				(Payables au plus tard dans les 8 jours.)				
				Banques d'émission suisses, comptes créanciers	4,986	40		
				Correspondants créanciers	557,599	15		
				Comptes courants créanciers (voir annexe n° 3)	1,935,051	42		
				Dépôts en caisse d'épargne (voir annexe n° 4)	590,567	38		
				Intérêts échus et non encaissés	666	75		
				Dividendes échus et non encaissés	1,880	—	3,090,751	10
				<b>III. Engagements sur effets de change.</b>				
				Traites et acceptations			236	—
				<b>IV. Autres engagements à terme.</b>				
				(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)				
				Dépôts en caisse d'épargne (voir annexe n° 4)	2,493,968	60		
				Obligations dont le remboursement peut être exigé dans le courant de l'année prochaine après dénonciation préalable	208,400	—		
				Obligations dont le remboursement ne peut avoir lieu dans le courant de l'année prochaine	1,310,700	—	4,013,068	60
				<b>V. Comptes d'ordre.</b>				
				Réescote sur articles de l'actif } (voir détail dans le Prorata d'intérêts sur articles du passif) compte de profits et pertes	9,972	65		
				Bénéfice net à répartir pour l'année 1894	48,898	15	103,870	80
				<b>VI. Fonds propres.</b>				
				Capital versé			1,500,000	—

## Annexes au bilan annuel du Credito Ticinese au 31 décembre 1895.

### Annexe n° 1. Etat des billets de banque au 31 décembre 1895.

	Emission	En caisse	En circulation
750 billets de fr. 500	= fr. 375,000	1,000	374,000
11,250 " " " 100	= " 1,125,000	5,700	1,119,300
10,000 " " " 50	= " 500,000	1,400	498,600
<b>22,000 billets</b>	<b>= fr. 2,000,000</b>	<b>8,100</b>	<b>1,991,900</b>

### Annexe n° 3. Comptes courants créanciers.

Art. 2, § 8, lit. b du règlement prescrit:

„Les remboursements des comptes courants créanciers seront faits dans la règle contre reçus du client ou contre chèques aux conditions suivantes:

Jusqu'à fr. 5,000 à vnc.  
De fr. 5,000 à „ 10,000 „ 3 jours de préavis.  
„ 10,000 „ 20,000 „ 5 „ „ „  
Pour toute somme au-dessus de fr. 20,000 suivant entente spéciale.“

Les comptes courants créanciers se répartissent en:

- a. 293 comptes jusqu'à fr. 20,000, remboursables dans tous les cas dans les 8 jours. fr. 1,350,759. 62
  - b. 12 comptes avec un avoir au-dessus de fr. 20,000, remboursables éventuellement après 8 jours. „ 584,291. 80
- Remboursables dans la règle dans les 8 jours fr. 1,935,051. 42

### Annexe n° 4. Caisse d'épargne.

Suivant art. 4 du règlement (modifié) pour les dépôts en caisse d'épargne, les sommes déposées sont remboursables:

Jusqu'à fr. 200 à vue.	
De „ 200 „ fr. 500 après une dénonciation de 10 jours.	„ 20 „
„ „ 500 „ 1000 „ „ „ „ 20 „	„ 60 „
„ „ 1000 „ 2000 „ „ „ „ 60 „	„ 90 „
„ „ 2000 „ 3000 „ „ „ „ 60 „	„ 6 mois.

Les dépôts en caisse d'épargne se répartissent en:

- a. 1275 comptes de dépôts jusqu'à fr. 200 . . . . . fr. 91,167. 38
  - 2497 comptes de dépôts au-dessus de fr. 200, à fr. 200 par compte „ 499,400. —
  - Remboursables dans tous les cas dans les 8 jours fr. 590,567. 38
  - c. 2497 comptes de dépôts avec un avoir au-dessus de fr. 200, remboursables après 8 jours . . . . . fr. 2,493,968. 60
- fr. 3,084,535. 98

### Annexe n° 5. Engagements éventuels.

Effets de change réescomptés, en circulation au 31 décembre 1895 . fr. 777,000. —

Annexe n° 2. Inventaire des titres.

Désignation	Nominal	Cours	Somme	Désignation	Nominal	Cours	Somme
<b>I. Obligations.</b>				<b>Transport</b>			
<i>a. Formant la couverture du 60 % de l'émission.</i>				8 % Chemins de fer Meridionaux	27,000	54. —	481,887 50
3 1/2 % Canton du Tessin, emprunt de conversion	468,000	101. —	472,680	6 % Bons Chemins de fer Meridionaux, en or	7,500	103. —	14,580
3 1/2 % " " remboursables	7,000	101. —	7,070	3 % Chemins de fer Italics	L. 2,500	50. —	7,725
8 1/2 % " de Soleure	80,000	100. 50	80,150	4 % Consorzio pour la correction de la Maggia	14,000	100. —	1,250
8 1/2 % " " Lucerne 1894	24,000	102. —	24,480	4 % Banque Nationale C. F.	L. 18,000	90. —	14,000
8 1/2 % " " Fribourg	24,000	100. 50	24,120	5 % Caisse d'épargne C. F.	" 500	91. —	11,700
8 1/2 % " " Vaud	1,000	100. 50	1,005	2.60 % Crédit foncier de France 1879	" 500	94. —	455
3 1/4 % " " St-Gall	9,000	101. —	9,090	4 % Bons Comptoir d'escompte de Paris	20,000	100. —	470
3 % " " Berne	30,000	97. —	29,100	8 1/2 % Banque belge des chemins de fer	61,000	94. 50	20,000
5 % Rente italienne	L. 155,000	83. —	128,650	4 % Banque pour chemins de fer orientaux	45,500	100. —	57,645
4 1/2 % Chemins de fer de l'Etat hongrois, en or	255,000	108. —	262,650	Lots divers			11,140
4 % Rente autrichienne, en or	252,500	100. 80	254,520				666,832 50
4 1/2 % " " en argent	L. 81,000	100/208	64,480	<b>II. Actions.</b>			
			<b>1,807,995</b>	50 Actions Union Suisse	25,000	487. —	21,850
<i>b. En possession de la banque.</i>				50 " Chemins de fer Central	25,000	642. 50	82,125
3 1/2 % Canton du Tessin, emprunt de conversion	18,000	101. —	18,180	50 " Nord-Est	25,000	615. —	50,750
3 1/2 % " " remboursables	10,000	101. —	10,100	102 " Chemins de fer Gotthard	61,000	825. —	84,150
3 1/2 % " de Fribourg	2,000	105. 50	2,010	150 " Primitives Jura-Simplon	80,000	160. —	24,000
5 % Rente italienne	L. 211,900	83. —	175,877	25 " Privil.	12,500	545. —	13,625
5 % " " amortissable	" 50,000	80. —	40,000	6 " Soc. Navigation sur le lac de Lugano	5,000	850. —	2,100
4 % Ville de Rome	42,000	83. —	34,860	170 " " Majeur	85,000	700. —	119,000
4 1/2 % Rente autrichienne, argent	" 200	100/208	416	25 " Société de Crédit Suisse	12,500	825. —	20,625
4 1/2 % Chemin de fer locaux Autrichiens, Priv.	K. 3,000	86. —	2,550	5 " Banque cantonale tessinoise	1,000	200. —	1,000
3 1/2 % Ville de Lugano	11,600	101. —	11,615	8 " Banque populaire tessinoise	400	75. —	600
3 1/2 % " Bellinzona	9,000	100. —	9,000	5 " Banca popolare Briantea	L. 250	50. —	250
8 1/2 % Commune de Malvaglia	17,000	100. —	17,000	18 " Fabrique de tabacs de Brissago	18,000	3000. —	54,000
4 % " Breno	1,000	100. —	1,000	8 " Soc. anonima già Quattrini & C <sup>ie</sup>	40,000	6000. —	40,000
3 % Lots Ville de Genève	1,200	108. —	1,296	1 " Bains publics de Lugano	100	50. —	50
4 % Unificato Milan	L. 200	83. —	166	2 " Gaz Locarno	200	100. —	200
2 1/2 % Chemins de fer du Berneroblerland (Schynige Platte), I. hypothèque	79,000	82. —	64,780	50 " Soc. générale ital. pour l'électricité Edison	L. 7,500	350/92	16,100
8 1/2 % Chemins de fer Wengernalp, I. hypothèque	31,000	99. —	30,690	5 " Acqua Pia	" 2,500	1185/92	5,451
3 1/2 % " " Gotthard	1,000	101. —	1,010				465 876
4 % " " Nord-Est 1887	500	101. —	505				1,974,327 50
3 % " " Lombards-Autrichiens	87,500	69. 50	60,812 50				2,440,203 50
Transport			481,887 50				

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
de la petite ligne,  
de la largeur d'une colonne.

Schweizerische Unionbank  
in St. Gallen.

Die Herren Aktionäre werden gemäss § 9 der Statuten zu der am **Dienstag, den 17. März l. J., vormittags 10 Uhr, im Bankgebäude, Börsenlokal, Parterre, Eingang Grabenseite, hierselbst stattfindenden**

**ordentlichen Generalversammlung**

der Gesellschaft hiemit eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Bilanz per 31. Dezember 1895, Bericht der Kontrollstelle und Beschlussfassung betreffend Verwendung des Jahresergebnisses.
- 2) Wahlen in den Verwaltungsrat.
- 3) Bestimmung der Entschädigung für die Kontrollstelle pro 1895 und Wahl der Rechnungsrevisoren für das laufende Geschäftsjahr.

Der Geschäftsbericht für 1895, die Bilanz samt Gewinn- und Verlustrechnung vom 9. März 1895, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 9. März an zum Bezug für die Herren Aktionäre in unserem Bureau bereit.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 10. bis **14. März, abends 5 Uhr**

- in **St. Gallen** bei der **Kassa unserer Bank** (Schalter Nr. 4),
- Zürich** " " **Schweiz. Kreditanstalt,**
- " " " **Zürcher Kantonalbank,**
- Basel** " " **Basler Depositenbank,**

gegen Ausweis über den Aktienbesitz und Einreichung eines numerisch geordneten Verzeichnisses, dessen Formular daselbst zu haben ist, bezogen werden.

Nach dem 14. März, somit auch am Tage der Generalversammlung selbst, werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt.  
St. Gallen, den 29. Februar 1896.

Namens des Verwaltungsrates der Schweizerischen Unionbank,

Der Präsident: Der Vizepräsident:

(181<sup>2</sup>) **A. Bürke-Müller. C. Guggenheim-Loria.**

**Aargauische Creditanstalt.**

Der Coupon Nr. 28 unserer Aktien wird mit

**Fr. 27. 50**

dieses Jahr ausnahmsweise vom **2. März** hinweg ausbezahlt:  
(Ma 2446 Z)

- In Aarau an unserer Kasse,
- " Basel bei der tit. Eidg. Bank (A.-G.),
- " Winterthur " " Bank in Winterthur,
- " Zürich " " Schweiz. Kreditanstalt.

Die Coupons sind mit Bordereaux zu versehen, welche an obigen Stellen zu beziehen sind.

**Aarau, 28. Februar 1896.**

Der Direktor:

**J. J. Pfau.**

(182<sup>2</sup>)

**Zürcher Bankverein.**

**Dividenden-Zahlung.**

In Ausführung der Beschlüsse der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Dezember 1895 haben der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle die Rechnung für das Geschäftsjahr 1895 endgültig abgenommen und der Geschäftsleitung Décharge erteilt.

Die gemäss Fusions-Vertrag mit dem Basler Bankverein auf 5 % festgesetzte Dividende pro 1895 wird gegen Ablieferung des Coupons Nr. 2 mit

**Fr. 25**

von heute an ausbezahlt und zwar ausschliesslich an den Kassen des

**Basler & Zürcher Bankvereins in Basel und Zürich.**

Gleichzeitig mit der Coupons-Einlösung kann bei den genannten Stellen auch der Umtausch von Aktien des Zürcher Bankvereins gegen Interims-Scheine zu Aktien des Basler und Zürcher Bankvereins im Verhältnis von 5 : 4 bewerkstelligt werden.

Für nicht durch 5 teilbare Posten werden zu Tageskursen Stücke beschafft oder abgenommen; eventuell werden für solche Posten Titel à Fr. 400 des Basler und Zürcher Bankvereins ausgeliefert, welche aber an den Börsen nicht cotiert werden.  
(OF 7147)

Zürich, 25. Februar 1896.

Der Verwaltungsrat.

**Bank in Baden.**

Der Aktiencoupon Nr. 32 pro 1895 wird von heute ab mit

**Fr. 32. 50 = 6 1/2 %**

an unseren Kassen in Baden und Zürich eingelöst.

Baden, 2. März 1896.

(176)

Die Direktion.

**Aktiengesellschaft**

**Neues Stahlbad in St. Moritz.**

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der das Rechnungsjahr 1895 betreffende Coupon Nr. 4 unserer Aktien mit Fr. 15 per Stück eingelöst bei der **Bank für Graubünden in Chur, dem Basler & Zürcher Bankverein in Zürich** und den Herren **Ehinger & C<sup>ie</sup> in Basel.**

Die Coupons sind mit einem Nummernverzeichnis zu versehen. (M 6418 Z)  
Zürich, 22. Februar 1896.

(146<sup>2</sup>)

Der Verwaltungsrat.

**Importante force motrice et bâtiments**

sont à vendre dans la Suisse romande.  
Installation complète et moderne de turbines, qui à l'heure actuelle se trouve encore en pleine activité.

Pour de plus amples renseignements écrire sous chiffres **D 2306 L** à l'agence de publicité **Haasenstein & Vogler, Lausanne.** (168)

**Für Kapitalisten.**

Zum Engros-Vertrieb eines sehr guten Konsum-Artikels im In- und Ausland werden 10—15,000 Fr. gesucht. Kapital, Zins (4 %) und Gewinnanteil (6 %) gesichert. 10 Mille jährlich Minimal-Reingewinn jetzt schon garantiert.

Offerten sub **LM 12** an die Adm. des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern. (163<sup>2</sup>)